

durch Austreibung und Krankheit, in wenig mehr als Jahresfrist auf 6140 Mann von allen Waffen.

Mitten in dieser Umkehrung alles Bestehenden 1. Dec:
1640
starb Kurfürst Georg Wilhelm zu Königsberg in Preußen, während eines Landtages, der ihm aufs Neue den Beweis gab, wie tief durch das Elend der Zeit sein Volk gesunken, jede Hoffnung zum Besseren untergegangen war in dem naturgemäßen Streben der Masse, des Augenblicks zu genießen, weil der nächste Moment Vernichtung bringen könnte. Mögen immerhin mehrere Geschichtschreiber die Schuld der damaligen Trübsal in Brandenburg und Preußen schonungslos dem Kurfürsten zuschreiben, oder seinen vielgewandten Günstling von Schwarzenberg zum Verräther an Fürsten und Land stempeln; — wir können und dürfen solchem Urtheil nicht beistimmen; — denn nicht der Kurfürst, nicht seine Minister hatten die Saat gesäet, die verderblich wuchernd aufging und sie selbst und das Land überrancte, wie einst in der Sagen Geschichte die verhängnißvollen Schlangen den Laokoon. Mit wem aber sollten wir darüber rechten, daß es dem Kurfürsten nicht gegeben war, ein Lenker seiner Zeit zu werden? — Mit ihm? — unmöglich! — Mit der Vorsehung? — noch minder! — Denn herrlich bewährte schon die nächste Folgezeit, wie sie stets in rechter Art und zur rechten Stunde den Völkern ihre Retter sendet, wenn die heilsame Zucht der Noth sich läuternd bewährt hat, und die bußfertigen Gemüther zur Aufnahme des Bessern offen und bereit sind.

IV. Abschnitt.

Die Selbstständigkeit.

(Von 1640 bis 1701, oder von der Wiederherstellung der zerrütteten Lande des Hauses Brandenburg-Preußen, bis zur Erhebung derselben zu einem Königreiche.)

Der Verfasser bezeichnet diesen Abschnitt der vaterländischen Geschichte mit einem höchst bedeutungs-